Pfarrverbandsblatt St. Anna - Kapfenstein

Ausgabe 04/2024









"Und dankt Gott, dem Vater, allezeit im Namen unseres Herrn Jesus Christus" (Eph 5,20) Liebe Schwestern und Brüder der Pfarren St. Anna am Aigen und Kapfenstein!

Am Sonntag, dem 29. September, wurde in Kapfenstein und am Sonntag, dem 06. Oktober, in St. Anna das Erntedankfest gefeiert. Der Apostel Paulus ruft uns jedoch auf, "allezeit" Gott, unserem Vater, dankbar zu sein! Wenn ich diese Worte schreibe, dann frage ich mich, ob wir wirklich als dankbare Menschen leben. "Gott sei Dank!" -Wie oft sagen wir täglich diese drei Worte? "Gott sei Dank scheint heute die Sonne!" "Gott sei Dank ist dir nichts

passiert!" "Gott sei Dank ist kein Stau gewesen!" "Gott sei Dank fallen heute zwei Stunden Unterricht aus!" - Wir sagen das, ohne groß darüber nachzudenken. Und woran wir meist gar nicht denken, das ist GOTT! Es ist einfach eine Redewendung, die zu unserem Alltag gehört. Alles, was wir haben und was wir durch unsere tägliche Mühe und Arbeit in der Fabrik, im Büro, im Geschäft, in der Schule, aber auch in unseren Weingärten, Holunderplantagen und auf verschiedenen Ackerflächen erreichen dürfen, das alles bekommen wir durch die Gnade Gottes. Lasst uns Gott für alles danken; für das gute Wetter, für die Sonne und den Regen, für unsere Gesundheit und Intelligenz, für alles, was unsere Arbeit ein bisschen leichter macht durch Forschung und neue Entwicklungen. Wir sollen ganz einfach täglich für unser Leben dankbar sein, so wie uns der Apostel Paulus in seinem Brief lehrt. Eigentlich tun wir das jeden Sonntag und bei jeder HI. Messe - Gott Dank sagen. Doch einmal im Jahr, zu Erntedank, danken wir ganz besonders für die Ernte und vieles andere. So bringen wir unseren Dank und unseren Lobpreis vor Gott.

Bald nach dem Erntedankfest sind die Feste Allerheiligen und Allerseelen, an denen wir Gott, unserem liebenden Vater, für das Leben aller Menschen danken, die bereits ihr Ziel im Himmel erreicht haben und Vorbilder für uns sind. Wir wollen für alle unsere lieben Verstorbenen - für die Verwandten, Freunde, Bekannten und Unbekannten - Gott Dank sagen und ihn um seine große Barmherzigkeit bitten. Wir machen das mit verschiedenen Gebeten, wie Rosenkranz, Kreuzweg, Allerheiligen- und Allerseelenlitanei. Aber die beste Gebetsform ist das Heilige Opfer für die Verstorbenen. In der Hl. Messe, die wir auch Eucharistiefeier - Dankfeier - nennen, zeigt uns Gott seine Liebe und seine Barmherzigkeit für Lebende und für Verstorbene in höchster Form. Verzichten wir nie, liebe Schwestern und Brüder, auf das, was Gott uns durch das Leiden, den Tod und die Auferstehung seines Sohnes Jesus Christus als einzigartiges und unschätzbares Erlösungswerk gegeben hat! Gottes Gnade ergießt sich über die armen Seelen, aber auch über die Lebenden. Bitte verzichten wir nicht auf die alte, schöne Tradition, die Hl. Messe zu bestellen - für unsere Verstorbenen, aber auch für unsere verschiedenen Anliegen wie Geburtstag und Namenstag, Ehejubiläum, um Gesundheit und als Hilfe bei Krankheit, bei Unwetter und bei Lebensgefahr. Gott will uns beschenken mit "Gnaden über Gnade" (Joh.-Prolog), er wartet auf uns. Kommen wir und schöpfen wir aus dieser Quelle der Liebe und Gnade.

Am Sonntag, dem 13. Oktober, danken wir in Kapfenstein und am Sonntag, dem 27. Oktober, in St. Anna dem liebenden Gott für den gemeinsamen Lebensweg unserer Ehejubilare. Zu diesen Ehejubiläumsmessen sind nicht nur unsere hochgeschätzten Ehejubilare herzlich eingeladen, sondern auch ihre Familien, Kinder und Enkelkinder. Wir alle möchten zusammen Gott loben für das Leben unserer Ehejubilare! Am Mittwoch, dem 09. Oktober, machen wir unsere jährliche Erntedank-Herbst-Wallfahrt, diesmal zum Benediktiner-Stift Seckau, um Dankgottesdienst zu feiern und diese schönen Bauwerke zu besichtigen. Ich lade Sie alle recht herzlich ein, an dieser Wallfahrt teilzunehmen!

Ich grüße Sie alle recht herzlich, aber besonders denke ich an die älteren, kranken und einsamen Pfarrangehörigen. Gottes Gnade und Friede sei mit Euch!

Euer Marian Debski - Pfarrer

PFARRE ST. ANNA Seite 2

Termine der Pfarre St. Anna von Okt. bis Dez.

Sonntag, 6. Oktober:

10:00 Uhr: Erntedankgottesdienst Kirchtüropfer für "Caritas-Erntedanksammlung" erbeten!

Montag, 7. Oktober:

14:30 Uhr: Hl. Messe im Seniorenheim Klapping

Mittwoch, 9. Oktober:

Pfarrwallfahrt nach Seckau (Benediktiner-Stift Seckau)

Samstag, 12. Oktober:

19:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 13. Oktober:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

amstag, 19. Oktober:

19:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 20. Oktober: 8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst - Kirchtüropfer für die "Weltmission" erbeten!

Samstag, 26. Oktober:

19:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 27. Oktober:

8:30 Uhr: Ehejubiläumsmesse für Paare, die 25, 30, 40, 50, 60 oder 65 Hochzeitsjahre feiern.

Donnerstag, 31. Oktober:

18:00 Uhr: Feiertagsvorabendmesse

Freitag, 1. November:

14:00 Uhr: Hl. Messe mit anschließender Allerheiligenlitanei und Friedhofgang; Gräbersegnung und Predigt 18:00 - 18:30 Uhr: Gebetsstunde und Glockengeläute für die Verstorbenen der Pfarre

Samstag, 2. November:

18:00 Uhr: Hl. Messe für alle Verstorbenen

Sonntag. 3. November:

10:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Montag, 4. November:

14:30 Uhr: Hl. Messe im Seniorenheim Klapping

Samstag, 9. November:

9:00 Uhr: Hl. Messe in Frutten

Danke für euer Verständnis.

Sonntag, 10. November: 8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dienstag, 12. November: Pfarranbetungstag!

17:00 - 18:00 Uhr:

Anbetung: für alle Ortschaften

18:00 Uhr: Hl. Messe mit eucharistischem Schlusssegen.

Samstag, 16. November:

18:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 17. November:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst - Kirchtüropfer für "Caritas-Elisabethopfer" erbeten!

Samstag, 23. November:

18:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 24. November:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst - mit Vorstellung der Firmkandidaten, Zählsonntag!

Samstag, 30. November: 18:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse mit Adventkranzweihe

Sonntag, 1. Dezember,

1. Adventsonntag:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Samstag, 7. Dezember:

18:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 8. Dezember: 2. Adventsonntag:

8:30 Uhr: Hl. Messe zum Hochfest "Maria Empfängnis"

Mittwoch. 11. Dezember:

6:00 Uhr: Rorate für die gesamte Pfarre

ab 8:30 Uhr: Vorweihnachtliche Krankenbesuche mit Krankenkommunion

amstag, 14. Dezember:

18:00 Uhr: Advent-Bußgottesdienst

Sonntag, 15. Dezember, 3. Adventsonntag:

8:30 Uhr: Pfarr-Bußgottesdienst Kirchtüropfer für Adventaktion "Bruder in Not" - Männerbewegung!

ab sofort bis 31. Oktober 2024



€ 20,- GUTSCHEIN auf SPORT & MODE

ab einem Einkauf von € 100,-(ausgenommen Aktionen und reduzierte Artikel)

Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 14:00 - 17:00 Sa. 8:00 - 12:00

Hinweis:

Für alle, die über das Handy oder über den PC Zugang zum Internet haben: Die aktuelle tesdienstordnung und das aktuelle Pfarrblatt sind digital abrufbar unter: https://st-annaaigen.graz-seckau.at

Montag, 16. Dezember:

14:30 Uhr: Hl. Messe im Seniorenheim Klapping

Samstag, 21. Dezember:

18:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 22. Dezember, 4. Adventsonntag:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Änderungen vorbehalten! Gilt für alle Termine!

Die Samstag-Abendmessen und Feiertags-Vorabendmessen beginnen um 18.00 Uhr (Winterzeit) und 19.00 Uhr (Sommerzeit).

Der Pfarrgemeinderat berichtet

Neuer Kreuzständer für Begräbnisse

Nach vielfachem Wunsch hat Herr Karl Blasl einen wunderschönen Kreuzständer aus Metall für Begräbnisfeiern, im Besonderen für Urnen-Begräbnisse, angefertigt. Dafür ein herzliches Dankeschön im Namen der gesamten Pfarre St. Anna!

Kollekte für die Roraten, Bitt- und Wetterämter

Da bis jetzt bei den Bitt- und Wetterämtern, aber auch bei den Roraten der einzelnen Ortsteile die Bezahlung unterschiedlich bzw. gar nicht durchgeführt wurde, hat sich der Pfarrgemeinderat nach eingehender Beratung zu einer einheitlichen Vorgangsweise entschlossen. Ab sofort werden die Bitt- und Wetterämter sowie auch die Roraten der einzelnen Ortsteile auf EINE Messe für die ganze Pfarre zusammengelegt und das Körberl geht herum bzw. es wird abgesammelt.

Der Pfarrgemeinderat

Pfarrkanzlei-Öffnungszeiten:

Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Telefonisch erreichbar sind für Sie: Pfarrhof, Tel. 03158-2236 Pfarrer Debski, Tel. 0676-87426620 Fr. Mayer, Tel. 0676-87426425

PFARRE ST. ANNA Seite 3

Termine Kapfenstein von Oktober bis Dezember

Sonntag, 4. Oktober: 8:30 Uhr: Hl. Messe

Mittwoch, 9. Oktober:

Pfarrwallfahrt nach Seckau (Benediktiner-Stift Seckau)

Sonntag, 13. Oktober:

10:00 Uhr: Ehejubiläumsmesse – für Paare, die 25, 30, 40, 50, 60 oder 65 Hochzeitsjahre feiern.

Freitag, 18. Oktober: Keine Abendmesse

Neirie Aberiamesse

Freitag, 25. Oktober: Pfarranbetungstag!

15:00 – 16:00 Uhr: Barmherzigkeitsstunde Ab 16:00 Uhr: Allgemeine Anbetungsstunden 18:00 Uhr: Hl. Messe

Freitag, 1. November: Allerheiligen

9:00 Uhr: Pfarrgottesdienst, anschließend Friedhofgang

Samstag, 2. November: Allerseelen 9:00 Uhr: Seelenmesse für alle Verstorbenen

Sonntag, 3. November:

8:30 Uhr: Hl. Messe

Ab Freitag, dem 08. November, beginnen die Abendmessen um 17 Uhr.

Samstag, 9. November:

15:00 Uhr: Leonhardmesse in Neustift

Sonntag, 24. November:

10:00 Uhr: Hl. Messe – Vorstellung der Firmkandidaten, Zählsonntag

Freitag, 29. November:

17:00 Uhr: Hl. Messe mit Adventkranzweihe

Sonntag, 1. Dezember:

10:00 Uhr: Hl. Messe mit Adventkranzweihe

Freitag, 6. Dezember – Hl. Nikolaus: 6:30 Uhr: Rorate für die gesamte Pfarre

Sonntag, 8. Dezember: Maria Empfängnis

10:00 Uhr: Hl. Messe

Mittwoch, 11. Dezember:

Ab 9:00 Uhr besucht der Herr Pfarrer alle kranken Menschen der Pfarre mit der Krankenkommunion – bitte melden! Freitag, 13. Dezember: 17:00 Uhr: Bußgottesdienst

Samstag, 14. Dezember:

9:00 Uhr: Sternsingerprobe im Pfarrhof!

Sonntag, 15. Dezember: 3. Adventsonntag

10:00 Uhr: Pfarr-Bußgottesdienst

Änderungen vorbehalten! Gilt für alle Termine!

Alle Heiligen Messen, die nicht angeführt sind, finden Freitag um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. 18 Uhr (Winterzeit) und Sonntag um 10 Uhr statt!

Pfarrkanzlei-Kapfenstein:

Mittwoch von 8:00 bis 10:00 Uhr. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Telefonisch erreichbar sind für Sie: Pfarrer Debski, Tel. 0676-87426620 Fr. Mayer, Tel. 0676-87426425

SEELSORGERAUM

Bad Radkersburg - Deutsch-Goritz - Dietersdorf - Halbenrain - Kapfenstein - Klöch - Mureck St. Anna am Aigen - Straden - Tieschen

Die Steuerungsgruppe und ihre Tätigkeit im Seelsorgeraum

Der Steuerungsgruppe ging die Begegnung mit der Resonanzgruppe voraus. Die Themen, die damals zur Sprache kamen, wurden in 10 inhaltlichen Gruppen gesammelt. Daran wird nun weitergearbeitet und dazu werden Arbeitsgruppen erstellt. Im Herbst werden wir Sie dazu ausführlich informieren.

In der Steuerungsgruppe wurde aufgrund von verschiedenen Studien, wie der "Sinus Milieu Studie" und verschiedenen Artikel zur Situation der Kirche, die heutige Situation der Pfarren in unserem Umfeld erläutert.

Daraus ergab sich eine **Vision** für unseren Seelsorgeraum, die lautet:

"Der Seelsorgeraum ist eine vielfältige Gemeinschaft von Menschen, die aus dem Glauben heraus mit Freude aufeinander zugehen!"

Sie sind eingeladen Ihre Ideen und Vorschläge zur Vision mitzuteilen:

sr.mureck@graz-seckau.at

Weiters werden Überlegungen zum Namen des Seelsorgeraumes angestellt. Sie und alle in der Pfarre sind eingeladen sich an der Namensgebung des Seelsorgeraumes zu beteiligen. Der folgende Text, soll Sie informieren, wie die Namensfindung

vonstattengehen kann in Ihrer Pfarre. Dazu bitten wir die **zuständigen Verantwortlichen im Redaktionsteam und des PGRs**, dieses Schreiben **in Ihrem Pfarrblatt zu veröffentlichen**, um eine möglichst hohe Beteiligung bei der Namensfindung zu erreichen.

Unser Seelsorgeraum heißt zurzeit "Mureck". Denn in der ersten Phase wurden die Namen der Seelsorgeräume nach der größten Pfarre benannt. Nachdem wir nun aktiv miteinander unterwegs sind, ist es angebracht, auch nach einem gemeinsamen Namen für den Seelsorgeraum zu suchen.

Folgende Kriterien sind zu bedenken bei der Wahl des Namens für unseren Seelsorgeraum:

- Der Name möge auf die geographische Lage innerhalb der Steiermark hinweisen.
- Was zeichnet den Seelsorgeraum aus?
- Welche Themen bewegen die Region?

Weiters können Ihre **kreativen Vorschläge** zum Namen in den **Boxen** gesammelt werden, welche jeweils **in den Pfarren aufgestellt** werden.

Die Boxen werden von der Steuerungsgruppe bereitgestellt: **Von 15. September bis 15. November 2024**

Danach werden die Ergebnisse eingesammelt und gemeinsam von der Steuerungsgruppe des Seelsorgeraumes ausgewertet. So freuen wir uns auf Ihr reges Interesse, Ihre Vorschläge und Ihre Ideen zum Namen für den Seelsorgeraum.

Ihre Steuerungsgruppe des Seelsorgeraumes: Josef Doupona, Elisabeth Scheucher, Andrea Ornig-Pein, Pfarrer Johannes Lang, Margret Klobassa, Barbara Wonisch, Maria Pieberl-Hatz



Einweihung Dorfkreuz Jamm

Am Sonntag, dem 14. Juli 2024, fand die Dorfkreuz-Einweihung in Jamm mit unserem Herrn Pfarrer Marian Debski statt. Danach gab es ein gemütliches Beisammensein mit vielen Besucherinnen und Besuchern auf dem Platz der Fam. Perner.

Die Restaurierung vom Herrgott wurde von Frau Dorota Seman zu voller Zufriedenheit ausgeführt und Herr Johann Planer aus Osttirol schnitzte die neue Maria, da die bestehende Marienstatue nicht mehr restaurierbar war. Ein herzliches Danke an alle, die bei der Verwirklichung dieses Projektes mitgeholfen haben!

Der Reinerlös dient ausschließlich der Finanzierung und Erhaltung des Dorfkreuzes in Jamm.

Karoline Müller







Ministranten-Ausflug und Spiele-Nachmittag

Wir verbrachten mit unseren Ministrantinnen und Ministranten dieses Kirchenjahres als Dank für ihren Dienst am Altar einige gemeinsame Stunden. Sie waren mit unserem Herrn Pfarrer in der Therme Loipersdorf, wo sie viel Spaß im Wasser hatten.

Luis und ich luden die Minis an einem Nachmittag zu mir nach Hause ein, wo wir gemeinsam auf Schatzsuche gingen sowie Wettkämpfe und Spiele austrugen. Später waren "Woazbrotn" sowie Würstelgrillen angesagt. Es war auch für uns ein toller Nachmittag mit den Minis. Im November fahren wir noch gemeinsam mit den Ministrantinnen und Ministranten aus Kapfenstein nach Graz zu einem Sturm-Spiel, worauf sich schon alle riesig freuen.

Danke nochmals euch Ministrantinnen und Ministranten für eure Treue und euren Einsatz, den ihr mit dem Dienst am Altar immer leistet.

Karoline Müller





Tel: +43 (0) 3158 / 27 59 • Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52 • Mail: office@bm-pfeifer.at

PFARRE ST. ANNA Seite 5

Verabschiedung Dorli Pammer

Im feierlichen Rahmen haben wir am Mutter-Anna-Sonntag nach 22 Jahren Dienst in der Pfarre St. Anna unsere Pfarrsekretärin Frau Dorli Pammer offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Man kann ihr nur ein großes Lob und große Anerkennung aussprechen für ihre Arbeit in der Pfarrkanzlei, für die gute Zusammenarbeit und vor allem für ihre Verlässlichkeit.



Wir wünschen ihr für ihre Pension auf diesem Wege noch alles, alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Karoline Müller



Kirchenrechnung 2023 – St. Anna am Aigen

PFARRE:

Erträge:

Spenden, Opfer, Sammlungen

€ 33.698,26

Messstip., Stolare, Priesteranteil

€ 9.173,--

Zeitschriften € 7.015,62

Erhaltene Zuschüsse Diözese

€ 4.480,--

Miet- und Pachterträge € 7.510,54

Ersätze Betriebskosten € 120,--

Übrige Erträge € 1.077,65

Ergebnis Veranstaltungen

€ 10.681,02

Ergebnis Verrechnungen

489,42

Finanzergebnisse € 1.038,48

Sonstige Rücklagen € 59.853,17

Instandhaltungs-Rücklagen

€ 6.000,--Summe der Erträge: € 141.137,16

Aufwendungen:

Spenden und Subventionen

€ 863,63

Messstip., Stolare, Priesteranteil

€ 4.225,--

Materialaufwand und bezogene

Leistung € 1.617,--

Personalaufwand € 3.941,76

Abschreibungen € 152,61

Geringwertige Wirtschaftsgüter

€ 1.219,12

Sakrale Anschaffungen € 372,54

Instandhaltungen € 86.299,27 Betriebskosten € 17.057,78

Behelfe € 4.225,84 Öffentlichkeitsarbeit € 10.035,63

Büro-, Verwaltungsaufwand

€ 2.303,71

Aufwandsentschädigung, Honorare

€ 4.136,20

Übrige Aufwendungen € 833,24

Summe der Aufwendungen:

€ 137.283,33

FRIEDHOF:

Erträge:

Gräber und Beisetzung € 19.677,25 Zuschüsse Land und Sonstige

€ 4.768.70

Miet- und Pachterträge € 2.700,--

Finanzergebnisse € 5,33

Summe der Erträge: € 27.151,28

Aufwendungen:

Personalaufwand € 1.234,45 Weiterverrechnete Personalkosten

€ 4.439.62

Geringwertige Wirtschaftsgüter

€ 79,18 Instandhaltungen € 30.641,91

Betriebskosten € 3.529,56

Öffentlichkeitsarbeit € 299,90 Büro- und Verwaltungsaufwand

€ 78,85

Aufwandsentschädigung, Honorare

€ 1.200,--Übriae Aufwendungen € 835.33

Ergebnis Verrechnungen€ 1.000,--

Summe der Aufwendungen:

€ 43.338,80

Jahresergebnis-Friedhof 2023: € - 16.187,52

Anmerkung zur Jahresrechnung 2023

Wir möchten uns sehr herzlich für das zur Verfügung gestellte Opfergeld sowie für alle anderen Spenden im vergangenen Jahr bedanken. Damit haben Sie maßgeblich mitgeholfen, die mit den kirchlichen und seelsorglichen Bemühungen verbundenen Kosten in unserer Pfarre abzudecken.

Der Abgang im Bereich Friedhof ist durch Ansparungen der letzten Jahre gedeckt.

Im Jahr 2025 sind folgende Vorhaben geplant:

 Instandhaltung aller kirchlichen Gebäude

Die Kirchenrechnung 2023 wurde vom Wirtschaftsrat der Pfarre am 18. Juli 2024 genehmigt.

Alle Fotos: Herbst

Seite 6 PFARRE ST. ANNA

Fußwallfahrt nach Mariazell - ein unbeschreibliches Erlebnis

Am Dienstag, dem 6. August, machten ich und neun andere Pilgerinnen und Pilger uns zu Fuß auf den Weg nach Mariazell. Zwei Männer waren schon zwei Tage vorher von St. Anna losgegangen und wir anderen starteten ab Stattegg. Wir hatten ein Begleitfahrzeug, in das wir unser Gepäck geben konnten. Von Graz weg wanderten wir vier Tage, jeden Tag hielten wir eine Andacht.

Das Wetter spielte sehr gut mit, außer am vorletzten Tag, da fing es während der Andacht leicht zu regnen an. Das war aber nicht so schlimm, weil wir schon kurz vor unserer Unterkunft waren.

Das Gefühl, als ich in Mariazell ankam, war unbeschreiblich. Man muss es erleben, um zu wissen, wie es sich anfühlt.

Ich möchte mich im Namen aller Wallfahrerinnen und Wallfahrer sehr herzlich bei Luis und Mali bedanken: für die perfekte Organisation, für ihre vorbildliche Begleitung und Verpflegung, für ihre gute Laune und vieles mehr.

Am Samstag, dem 10. August, trafen wir uns mit den Buswallfahrerinnen und Buswallfahrern. Wir feierten zusammen mit zwei anderen Pfarren eine schöne heilige Messe, bei der ich ministrieren durfte.

(Anna Fink)





Miteinander

Andachten

Rücksichtnahme

Innehalten

Auftanken

Zuversicht

Erlebnis

Lange Wege

Lustige Unterhaltungen







PFARRE ST. ANNA Seite 7

Familienwortgottesfeier am 25.08.2024

Wir wählten - passend zum Evangelium - das Thema: Herr, zu wem sollen wir gehen?

Auf der Straße zu Gott begegnen wir verschiedenen Wegweisern:

Richtungspfeil: Welchen Weg wähle ich?

Es gibt mehrere Auffahrten, um auf die Straße zu Gott

Gottes Weg zu gehen, lädt dazu ein, mit anderen gemeinsam eine dieser Auffahrten nehmen zu wollen. Lasst uns aufbrechen und uns auf den Weg machen!

Schleudergefahr: Wo komme ich ins Schleudern? Nicht jeder Weg führt auch zu Gott.

Ja, so manches bringt mich in meinem Leben ins "Schleudern":

keine Zeit, zu viel Arbeit, Freizeitstress, die Jagd nach Geld und Besitz, ...

Passen wir daher auf, dass wir nicht vom richtigen Weg abkommen!

Vorrang geben: Wer oder was hat Vorrang in meinem Leben?

So vieles auf meinem Weg zu Gott lenkt mich von Gott ab und ER hat in meinem Leben keinen Platz mehr. Auf der Straße zu Gott müssen wir ab und zu anhalten, um erzählen und zuhören zu können.

Lasst uns auf die Stimme Gottes hören und leihen wir ihm unsere Stimme!

Parkplatz: Habe ich Zeit zum Parken und zum Anhalten?

Auf der Straße zu Gott gibt es Parkplätze, um andere zu treffen, miteinander Feste zu feiern, sich um andere zu kümmern, sich in das Pfarrleben einzubringen, über die wirklich wichtigen Dinge im Leben nachzudenken, dankbar zu sein, ...

Hier können wir uns gemeinsam stärken und frisch auftanken.



Schild: GOTT

Bleibe ich auf dem Weg zu Gott?

Auf der Straße zu Gott sehen wir immer wieder Schilder, die uns sagen, dass Gott da ist.

Wir verpassen ihn jedoch, wenn wir zu schnell fahren und dabei das Wesentliche außer Acht lassen.

UND:

Möchte ich überhaupt die Hinweistafel GOTT sehen und mich in meinem Leben dahin orientieren?

Wohin geht mein Weg, dein Weg, unser Weg? Zu wem sollen wir gehen?

Gabi Wurzinger









Seite 8 PFARRE ST. ANNA

PFARRCHRONIK



Wiedergeboren aus dem Hl. Geist

Simon Christian Maitz, Jamm Georg Glatz, Bad Gleichenberg Franz Triebl, Gießelsdorf Stefan Legenstein, Gießelsdorf



Wir wünschen viel Glück und Segen!

Thomas Müller und Monika Pausch, Frutten



Gott schenke ihnen die ewige Ruhe!

Frieda Hofner, Plesch, 82 Jahre Hannes Legenstein, Hochstraden, 41 Jahre

Alois Pfleger, Frutten, 78 Jahre Franz Schuster, 71 Jahre

Wir gratulieren



80. Geburtstag

Fortmüller Franz, Waltra 21 Weitzl Franz, Annaberg 47 Scherr Johann, Klapping 31

85. Geburtstag

Brudermann Siegfried, Gießelsdorf 39 Gutl Theresia, Frutten 48 Schäfmann Johann, Hauptstr. 22 Müller Ingeborg, Gießelsdorf 20 Legenstein Josef, Frutten 19 List Elisabeth, Gießelsdorf 23 Legenstein Anna, Sichauf 16 OSR Wahlhütter Ewald, Marktstr. 33

90. Geburtstag

Gallaun Aloisia, Hauptstr. 29

95. Geburtstag

Weiß Anton, Plesch 11
Baumgartner August, Sichauf 46

Silberne Hochzeit

Elfriede und Josef Koch, Jamm 60

Rubinhochzeit (40 Jahre)

Annemarie und **Gerhard Hackl**, Waltra 3

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Maria und Johann Kowald, Schonnerfeld 23 Ingrid und Ing. Rupert Holler, Risola 27

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Theresia und **August Baumgartner**, Sichauf 46

Ein musikalischer Gruß aus der Pfarre Nestelbach



Schöne Marienlieder und rhythmische Gesänge konnten die vielen Gottesdienstbesucherinnen und -besucher bei der Festmesse zu Mariä Himmelfahrt vor der Schemingkapelle hören.

Einige Sängerinnen und Sänger des Nestelbacher Kirchenchores, darunter auch Hans Schuster, gestalteten den Festgottesdienst musikalisch mit.

Bei wunderschönem Sommerwetter zelebrierte Pfarrer Marian Debski die Festmesse und segnete am Ende des Gottesdienstes die bereitgestellten Kräuterbüscherl. Die gesamte Pfarrbevölkerung war vom wundervoll gestalteten Gottesdienst sehr beeindruckt und freute sich über die Kräuterbüscherl, die verteilt wurden.

Andrea Kainz





Impressum: Medieninhaber: Pfarre St. Anna am Aigen, Kirchplatz 1, 8354; 03158/2236; DVR 0029874 Redaktionsteam: Alois Herbst, Elisabeth Hopfer, Gabriele Wurzinger, August Trippl, Alois Ulrich

Druckerei: Druckhaus Scharmer GmbH, 8330 Feldbach, Europastrasse 42

Alle Fotos: Meißl